



DATENBLATT

0013600

ÖLFLEX® 550 P

gültig ab :
01.02.1997

Verwendung

ÖLFLEX® 550 P Leitungen sind hochflexible ölbeständige Anschlussleitungen mit einer Isolation aus einer Gummimischung und einem Polyurethanaußenmantel für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei erhöhter mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten und nassen Räumen. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich. Andauernde, betriebsmäßige Bewegungen, Zwangsführungen, bzw. der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N/mm² Leiterquerschnitt sind nicht zulässig. ÖLFLEX® 550 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobenfest und hydrolysebeständig.

Technische Daten

Leiter	feindrähtige Cu-Litzen gemäß IEC 228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aufbau	HD 22.10 S1 bzw. VDE 0282 Teil 10
Aderisolation	Gummimischung EI 6 nach VDE 0282-1
Aderkennzeichnung	farbig gemäß HD 186 bzw. VDE 0293
Außenmantel	Polyurethan Mischung TMPU gemäß HD 22.10 S1 bzw. VDE 0282-10
Außenmantelfarbe	orange (RAL 2003)
Nennspannung	0,75 und 1,0 mm ² : 300/500 V 1,5 und 2,5 mm ² : 450/750 V
Prüfspannung	3000 V AC
Temperaturbereich	flex. Einsatz -40 bis +90° max. Leiter temp.
Mindestbiegeradius	flex. Einsatz 12,5 x Leitungsdurchmesser
Ölbeständigkeit	gemäß VDE 0472 Teil 803 Prüfart B
Prüfungen	gemäß VDE 0472 und IEC 811-x.x bzw. VDE 0473
Approbationen	bis 1,0 mm ² H05BQ-F ab 1,5 qmm H07BQ-F
EG Richtlinien	Die Leitungen sind konform zur EG Richtlinie 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie).